

PROTECH Balcony

www.protech-balcony.de



VORTEILE DES SYSTEMS

**TRANSPARENT, NICHT FILMBILDEND
KEIN ENTFERNEN DES BESTEHENDEN
BODENBELAGS**

**KANN AUF KLINKER,
FEINSTEINZEUG, ZEMENT, COTTO,
STEINEN UND ROHAGGLOMERATEN
VERWENDET WERDEN**

**DRINGT IN RISSE BIS ZU 1MM EIN UND
VERSIEGELT DIESE**

**BEGEHBAR NACH ZWEI STUNDEN UND
BEI FESTGESTELLTER BESEITIGUNG
ÜBERSCHÜSSIGEN MATERIALS**

**THERMISCH UNEMPFINDLICH UND
WIDERSTANDSFÄHIG GEGEN
UV-STRAHLEN**

**HOHE LEISTUNG UND
LANGANHALTENDE WIRKUNG**



Erfahren Sie mehr auf:
www.protech-balcony.de

As Angebot von Azichem umfasst 6 nachstehend aufgeführte funktionale Anlagen die auf die unterschiedlichsten Anforderungen an Konstruktion und Restaurierung ausgerichtet sind.

Erfahren Sie mehr auf: www.azichem.com

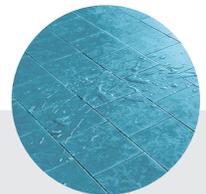


PROTECH Balcony



Transparente, nicht Film bildende Wasserabdichtung, anzuwenden ohne den bestehenden Bodenbelag zu entfernen

STOPPT DAS EINDRINGEN VON WASSER AUF TERRASSEN, BALKONEN UND GELFLIESTEN TREPPEN



Via G.Gentile 16/A 46044 - Goito (MN) Italy
Ph. +39 0376.604185 - Fax +39 0376.604398
info@azichem.com - www.azichem.com



PROTECH BALCONY: DIE TRANSPARENTE, NICHT FILMBILDENDE WASSERABDICHTUNG VON HORIZONTALEN FLÄCHEN, DIE NICHT VON FAHRZEUGEN BEFAHREN WERDEN

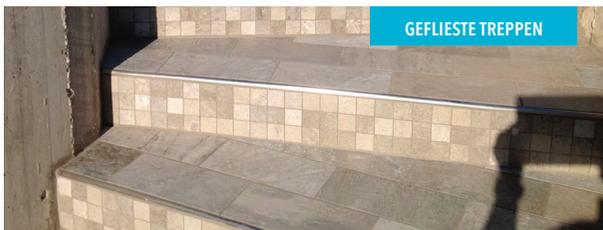
www.protech-balcony.de

PROTECHBalcony



PROTECH BALCONY ist eine konzentrierte Lösung von Silikonharzen und organischen Polymeren, die eine innere wasserdichte Barriere erzeugt, die weitläufig und absolut wasserdicht ist ohne einen Film zu bilden. Damit können Porosität und Mikrorisse bis zu 1 mm gefüllt und versiegelt werden, ohne die Transpiration zu hemmen.

Das System **PROTECH BALCONY** findet seit über dreißig Jahren Lösungen für die Probleme von Permeation und Eindringen von Wasser in **Terrassen, Balkone, Treppen, Duschkabinen, Werken und Fabrikwaren aus Beton und Mauerwerk**, einfach und schnell mit zweifelsfreier Zeit- und Kosteneinsparung.



ANWENDUNGSABFOLGE



- 1 GRÜNDLICHE REINIGUNG DER FLIESEN**
Das mit Wasser im Verhältnis 1:4 verdünnte Reinigungsmittel **DETERG-A** auf die Fläche geben und die Lösung mit einem wasserabsorbierenden Schrubber verteilen.



- 2 VERSIEGELUNG DER DEHNUNGSFUGEN**
(Nur durchführen, wenn dies erforderlich ist)*
Die Dehnungsfugen mit dem speziellen Polyurethanversiegelungsmittel in Kartusche **PROTECH FLEX** versiegeln.



- 3 AUFTRAGEN DES SPEZIELLEN ZWEIKOMPONENTEN-ABDICHTUNGSSTUCKS IN DEN FUGEN ZWISCHEN DEN FLIESEN**
(Nur Auffüllen, wenn dies erforderlich ist)
Verarbeiten Sie **STUCCO BALCONY** in dem Sie hierfür einen Metallspachtel oder die "behandelte" Hand verwenden.



- 4 VERTEILEN VON PROTECH BALCONY AUF DER ZU BEHANDELNDEN FLÄCHE**
Nach Aushärtung des Stucks der Fugen zwischen den Fliesen, **PROTECH BALCONY** auf die zu behandelnden Flächen geben.
*Hinweis Das Produkt nur auf trockenen Flächen auftragen. ***



- 5 AUFTRAGEN VON PROTECH BALCONY AUF DER ZU BEHANDELNDEN FLÄCHE**
Auftragen und Verteilen von **PROTECH BALCONY** auf allen abzudichtenden Flächen mit einem "wasserabsorbierenden" Werkzeug.



- 6 TIPPS FÜR DAS AUFTRAGEN VON PROTECH BALCONY**
Tragen Sie reichlich **PROTECH BALCONY** an den Punkten auf, an denen sich das Produkt schlecht auftragen lässt.



- 7 ENTFERNEN ÜBERSCHÜSSIGER RESTE VON PROTECH BALCONY**
Nach einer Einwirkzeit von etwa einer Stunde eventuelle weißliche Reste von **PROTECH BALCONY** aus kleinen Bodenvertiefungen oder überschüssiges Produkt mit Salpeter-Verdünner entfernen.



- 8 FERTIGE WASSERABDICHTUNG**
Die korrekte Anwendung der Produkte gemäß dieser Reihenfolge wird bei Regen auf den behandelnden Flächen gezeigt durch ein für hydrophobisierte Flächen typisches Verhalten, welches durch den Abperleffekt der Wassertropfen gekennzeichnet ist.

* Führen Sie zuvor am Sockel das Polyethylenbandes **FILTENE FONDOGIUNTO 10** ein und tragen Sie dann an den Wänden der Fuge den speziellen Primer **PROTECH FLEX PRIMER** auf.

** Tragen Sie **PROTECH BALCONY** nicht auf, wenn Regen bevorsteht oder sofort nach einem Regenguss, da dieser die Effizienz beeinträchtigen könnte. Warten Sie immer, bis die Flächen vollständig trocken sind.